

Neue Formen

L



Nov

T

● Premiere Fr 02.11.
→ Bühne

Roméo et Juliette

Eine romantische Oper von Charles Gounod

Wenn die Last des Erbes und das Wort der Toten das eigene Leben im Hier und Jetzt regiert, dann kann es sein, dass ein junges Liebespaar nur noch einen Ausweg sieht ... Charles Gounods 1867 in Paris uraufgeführte Oper «Roméo et Juliette» ist eine ganz auf die überwältigenden Emotionen vertrauende Bearbeitung des Shakespeare'schen Stoffes. Mit feierlichen Tanzmusiken, rasanten Kampfszenen, farbenreichen Arien und nicht zuletzt mit seinen intimen Duetten lenkt Gounod den Blick auf das Innenleben seiner Protagonisten. Immer wieder umschlingen sich die Stimmen von Roméo und Juliette, verschmelzen förmlich ineinander. In der Inszenierung des französischen Regisseurs Vincent Huguet stehen Regula Mühlemann und Diego Silva als jugendliche Titelfiguren nicht nur für die Bedingungslosigkeit der Gefühle, sondern auch für eine neue Generation, die alten Hass vergessen und einander und das Leben lieben will. Ihren Lebenshunger jubiliert Juliette zu Beginn der Oper in

ihrem berühmten «Je veux vivre» in die Welt hinaus – doch so strahlend das anfängliche Glück, so düster die Vorahnung jenes tragischen Endes, das stetig und unabwendbar über den beiden jungen Liebenden schwebt.

Mit: Regula Mühlemann, Diego Silva, Robert Maszl, Flurin Caduff, Jason Cox, Berni Ola Volungholen, Sarah Alexandra Hudarew, Vuyani Mlinde, Abigail Levis, Martin Roth, Kihun Koh, Chor und Extrachor des LT, Luzerner Sinfonieorchester

Musikalische Leitung: Clemens Heil
Inszenierung: Vincent Huguet
Bühne: Aurélie Maestre
Kostüme: Clémence Pernoud
Licht: Bertrand Couderc
Choreinstudierung: Mark Daver
Dramaturgie: Rebekka Meyer

Ⓞ Der Kaegi-Ticker zu «Roméo et Juliette» ab 19. Oktober unter luzernertheater.ch/journal
Ⓞ Ab 12 Jahren

GEFÖRDERT DURCH JTI UND DIE FREUNDE DES LUZERNER THEATERS

IN KOOPERATION MIT SRF KULTURCLUB UND TELE 1

4./8./11./16./18./22./24./30. Nov
2./9./20./22./26. Dez CHF 35 – 120

● Premiere Di 20.11.
→ Bühne

Grosse Bären weinen auch



Ein Bilder-Zauber für alle ab 6 Jahren von Miet Warlop

In einer schrägen bunten Mischung aus Theater und bildender Kunst schafft die belgische Künstlerin Miet Warlop ein ganz besonderes Erlebnis für jung und alt. Wenn plötzlich Kinderphantasien in ungewöhnlichen Objektwelten lebendig werden, steht die Welt Kopf und nichts ist, wie es scheint.

Wenn Tischtennisbälle den Raum füllen, ein aufblasbarer Bär zum Leben erwacht und schliesslich in seine Einzelteile zerfällt, wenn ein riesiges Gebiss zu sprechen beginnt oder Luftballons bedrohlich gross werden, dann werden spielerisch gängige Ängste ausgetrieben und freudig die heitere Katharsis eingeleitet. Einmal erlebt, möchte man es am liebsten gleich nochmal erleben.

Warlops Universum lebt von der Lust am Chaos, von einer schrillen Niedlichkeit, von schaurigen

Momenten und von unzähligen Überraschungen. Im Anschluss an die Vorstellungen laden wir zum Tischtennispielen ins Foyer ein.

Inszenierung: Miet Warlop
Performance: Wietse Tanghe/Christian Bakalov
Musik und Songtexte: Pieter De Meester, Joppe Tanghe, Wietse Tanghe, Miet Warlop
Produktion und Technische Realisierung: Miet Warlop/Irene Wool vzw (Gent) und hetpaleis (Antwerpen)
Management und Koordination: Wim Viaene, Elke Vanlerberghe

Ⓞ Spielerische Einführung für Kinder jeweils 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn
Ⓞ Der Bär ist los! Abenteuerliche Bärensuche für Kinder ab 6 Jahren am 21. Nov und 8. Dez im Südpol.

KOPRODUKTION MIT VOORUITT (GENT), GESSNERALLEE ZÜRICH, TJP CENTRE DRAMATIQUE NATIONAL STRASBOURG, AUAWIRLEBEN THEATERFESTIVAL BERN

21./25. Nov
9./19./23./24./26./27./30. Dez CHF 15 – 50

● Premiere Sa 17.11.
→ Privatwohnungen

Biedermann und die Brandstifter

von Max Frisch

Biedermann nimmt zwei Unbekannte von der Strasse bei sich auf, obwohl er sie bereits verdächtigt, stadtwelt gesuchte Brandstifter zu sein. Alle Hinweise und Warnungen ignorierend tut er alles, um ihren Wünschen gerecht zu werden und sich mehr und mehr mit ihnen zu verbrüdern – ganz den grosszügigen Gastgeber und redlichen Bürger gebend.

In Franz von Strolchens Inszenierung dringen Sie zusammen mit den Brandstiftern in Wohnungen ein und erleben hautnah, wie sich Frischs «Lehrstück ohne Lehre» bei Luzernern Zuhause abspielt. Es erwartet Sie ein ganz spezielles Theatererlebnis.

Ⓞ Ab 14 Jahren
Ⓞ Jeweiliger Treffpunkt im Kalendarium

21./23./29. Nov CHF 40

Repertoire → Bühne

Tanz 28: New Waves

«Let's Bowie!» von Georg Reischl, «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto

Erleben Sie einen Triple Bill Abend at its best: «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» – zwei faszinierende Choreographien des Spaniers Cayetano Soto (zurück in Luzern!) und «Let's Bowie!» eine goldene Neukreation unseres Associate-Artists Georg Reischl zu den unverkennbaren Songs von David Bowie.

Musikalisch nimmt Sie der dreiteilige Abend mit auf eine Achterbahnfahrt durch die ergreifende Klangwelt Lhasa de Selas, über mystische Soundcollagen von Bryce Dessner (bekannt als Bandmitglied von «The National») und David Lang hinweg, bevor Sie im nächsten Moment mit den vielleicht melancholischsten Discoklänge der Welt (Bowie!) augenblicklich selbst auf die Tanzfläche katapultiert werden. 1 Abend – 3 Choreographien: Lassen Sie sich bewegen, aufwühlen und begeistern!

3./10./14./17./23. Nov CHF 25 – 80

PROZESSE ÖFFNEN

«Schuld» und «Sühne» Begleiten Sie die Produktionen «Schuld» und «Sühne» der estnischen Regisseure Ene-Liis Semper und Tiit Ojasoo auf ihrem Weg zur Premiere. Sandra Küpper, künstlerische Leitung des Schauspiels, nimmt Sie mit zu den Vorbereitungen dieses Grosseignisses auf zwei Bühnen und zeigt Ihnen, was es vorher logistisch und künstlerisch alles zu beachten gibt. Und wie hier eine komplexe Welt neu entsteht.

Ⓞ Ab 1. Nov anmelden unter luzernertheater.ch/schuld

BÜHNENPIRATEN

Theater Improphil entert die «Box»

Auf in die Kombüse des Theaterschiffs, dem Bühnenbild der «Open Kitchen!» Inspiriert durch Vorgaben aus dem Publikum, setzen die Improvisationskünstler uns zum zweiten Mal in der Spielzeit heiss servierte Geschichten aus dem Stegreif vor.

→ Box
Ⓞ 7. Nov, 20.00 Uhr
CHF 30

NEU! AUF IHR WOHL

Neu öffnen wir bei allen Abendvorstellungen im Theater das Haus und somit die Theaterbar schon 90 Minuten vorher für Sie. Trinken und essen Sie (auch was Warmes) vor der Einführung oder Vorstellung bei uns im Theaterfoyer.

→ Box
Ⓞ 24. Nov, 10.00 Uhr
Eintritt frei
Anmeldung an der Billettkasse

DER APÉRO

zu «Der Sandmann» Beim Apéro erhalten Sie noch vor der Premiere Einblicke in den Produktionsprozess vom «Sandmann». Regisseur Nicolas Charaux und Bühnen- und Kostümbildnerin Pia Greven präsentieren ihre Konzepte und Ideen.

→ Box
Ⓞ 8. Nov, 19.00 Uhr
Eintritt frei

ÖFFENTLICHE PROBE

von «Don Giovanni» Kriegen Sie als Erste Einblick in die laufenden Proben von «Don Giovanni». Mit Einführung und Nachgespräch.

→ Südpol Probenbühne 2
Ⓞ 10. Nov, 10.00 Uhr
Eintritt frei
Anmeldung an der Billettkasse

DANCE-UP CLOSE & PERSONAL

Tanz ganz nah

Kurz vor der Premiere von «Tanz 29: Paddington Bär» öffnen wir die Türen der «Box» für Sie. Schauen Sie unserem neuen Ballettmeister Emmanuel Gázquez über die Schulter und erleben Sie den Choreographen Kinsun Chan für einmal hautnah.

→ Box
Ⓞ 31. Dez
CHF 35 – 120
Ⓞ Silvester-Dinner ab CHF 85 (exkl. für 100 Gäste 3-Gänge-Menü um 18.00 Uhr in der «Box»)
Ⓞ Anmeldung und weitere Infos ab 1. Okt unter luzernertheater.ch/silvester2018 oder 041 228 14 14

THEATER FÜR DIE KLEINSTEN ©

Figurentheater ab 3 Das Figurentheater lanciert neu eine Reihe für Kinder ab 3 Jahren. Ergänzend zu «Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen» beginnt im Dezember das «Kleinformat», wo die Kleinsten einmal im Monat erste Theatermomente erleben.

→ Figurentheater
Ⓞ Ab 24. Nov
CHF 10/15
Ⓞ In Mundart

SILVESTER IM LT

«Der Sandmann» Zaubershow, Party, Walzer auf dem Theaterplatz

Feiern Sie Silvester mit uns und Ihren Freunden im LT. «Der Sandmann» nimmt Sie um 20.00 Uhr mit auf eine Reise in eine Welt, in der Phantasie und Realität verschwimmen. Nach der Vorstellung geht die Reise weiter: mit Zaubershow, Cüpli, Spiegelkabinett, Wahrsager, Musik, Tanz und Täuschungen, die einen locker und verzaubert ins nächste Jahr tragen. Schlag Mitternacht tanzen wir mit einem gemeinsamen Walzer auf dem Theaterplatz ins neue Jahr.

→ Bühne/Box
Ⓞ 31. Dez
CHF 35 – 120
Ⓞ Silvester-Dinner ab CHF 85 (exkl. für 100 Gäste 3-Gänge-Menü um 18.00 Uhr in der «Box»)
Ⓞ Anmeldung und weitere Infos ab 1. Okt unter luzernertheater.ch/silvester2018 oder 041 228 14 14

Kleines Premieren-Abo



Neu! -10%

T

luzernertheater.ch
041 228 14 14

- 6 Premierenhighlights
 - 10% günstiger
 - Freie Wahl der Platzkategorie pro Premiere
 - Inkl. Premierenfeier und -imbiss
- | | |
|--------|----------------------------------|
| 02.11. | Roméo et Juliette |
| 06.12. | Der Sandmann |
| 13.01. | Don Giovanni |
| 23.02. | Tanz 30: Orfeo ed Euridice |
| 22.03. | Alkestis! |
| 13.04. | Die Grossherzogin von Gérolstein |

Jetzt kaufen: Billettkasse oder direkt im Ticketshop des LT. Das «Kleine Premieren-Abo» ist nur bis zum 30.11.2018 erhältlich.

18

luzernertheater.ch
041 228 14 14

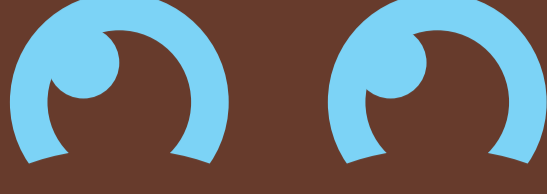
CHF 35 – 120

CHF 15 – 50

CHF 40

CHF 25 – 80

L Grosse Bären weinen auch



Ab 20 Nov

T

L Tanz 29 Paddington Bär



Ab 01 Dez

T



November

02 Fr Fremder
 ● Roméo et Juliette
 Fremder
 03 Sa Kinderkulturfest
 Fremder
 Tanz 28: New Waves
 Fremder

Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 18.30 → Theaterplatz
 PREMIERE [A1]/[A2] 19.30 → Bühne
 Eine romantische Oper von Charles Gounod CHF 35–120 → Bühne
 ① 18.45 Einführung
 Anschliessend Premierenfeier
 Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 21.00 → Theaterplatz
 Programm für die ganze Familie Tagespass 11.00 → Südpol
 5 CHF
 Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 18.30 → Theaterplatz
 «Let's Bowie!» von Georg Reischl, [A14]/[A21] 19.30 → Bühne
 «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto CHF 25–80 → Bühne
 ① 18.45 Einführung
 Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 21.00 → Theaterplatz

Open Kitchen Festival in 5 Gängen

Wortüber wir reden, wenn wir übers Essen reden
 Verein zur Aufhebung des Notwendigen
 Inszenierung: Christophe Meierhans
 ② 3. Nov (19.00 Uhr)
 ① CHF 30/50 inkl. Essen
 Schauspieler mit Hacktätschli
 Inszenierung: Schauspielensemble
 ② 11. Nov (18.00 Uhr)
 ① CHF 20/40
 Weiss ich am besten, was ich zu Abend essen will, oder weiss es Google vielleicht noch besser? Zwei Schauspieler begegnen sich in der Küche und nutzen sie als Denkraum, um über die Menschheit und ihre Zukunft zu philosophieren.
 Inszenierung: Giacomo Veronesi
 Premiere: 4. Nov (18.00 Uhr)
 ② 9. Nov (20.00 Uhr)
 ③ 10. Nov (19.00 Uhr)
 ① CHF 20/40

20. Okt – 15. Nov

Maidorf – Trilogie des Zusammenlebens Vol. 2
 Zum Festivalende wird die Küche in ein fünf Meter hohes Objekt umgebaut. In einer fiktiven Dorfchronik erzählt Franz von Strolchen gleichzeitig vom Einbrechen fremder Wohnheiten in eine bestehende Gemeinschaft.
 Inszenierung: Franz von Strolchen
 Premiere: 14. Nov (20.00 Uhr)
 ② 15. Nov (20.00 Uhr)
 ① CHF 20/40
 Marktfrühstück
 Während den Marktzeiten öffnet die «Box» ihre Türen. Sie sind zu Kaffee oder Tee eingeladen und können in geselligem Zusammensein Ihr vom Markt Mitgebrachtes in unserer Küche zu sich nehmen. Wir freuen uns, wenn sich, wie bei jeder Hausparty, alle in der Küche aufhalten!
 ② 3./6./10. Nov (8.00–13.00 Uhr)
 ① Eintritt frei

04 So Roméo et Juliette
 07 Mi Bühnenpiraten
 08 Do Roméo et Juliette
 Der Apéro
 10 Sa Öffentliche Probe
 Fremder
 Tanz 28: New Waves
 Fremder
 11 So Roméo et Juliette
 14 Mi Tanz 28: New Waves
 16 Fr Roméo et Juliette
 17 Sa Tanz 28: New Waves
 ● Biedermann und die Brandstifter
 18 So Preisverleihung
 Roméo et Juliette
 20 Di ● Grosse Bären weinen auch
 21 Mi ☺ Grosse Bären weinen auch
 Biedermann und die Brandstifter
 22 Do Roméo et Juliette
 23 Fr Biedermann und die Brandstifter
 Tanz 28: New Waves
 24 Sa Dance-Up Close & Personal
 Roméo et Juliette
 25 So ☺ Grosse Bären weinen auch
 ☺ Grosse Bären weinen auch
 29 Do Biedermann und die Brandstifter
 30 Fr Roméo et Juliette

Eine romantische Oper von Charles Gounod [A12] 13.30 → Bühne
 ① 12.45 Einführung CHF 35–120
 Theater Improphil entert die Box CHF 30 20.00 → Box
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A8] 19.30 → Bühne
 ① 18.45 Einführung CHF 35–120
 Zur Produktion «Der Sandmann» Eintritt frei 19.00 → Box
 ① Mit Regisseur Nicolas Charaux und Bühnen- und Kostümbildnerin Pia Greven
 «Don Giovanni» Oper von Wolfgang Amadeus Mozart Eintritt frei 10.00 → Südpol, Pb 2
 ① Anmeldung an der Billettkasse
 Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 18.30 → Theaterplatz
 «Let's Bowie!» von Georg Reischl, CHF 25–80 19.30 → Bühne
 «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto ① 18.45 Einführung
 Das Autostück von «Fetter Vetter & Oma Hommage» CHF 40/20 21.00 → Theaterplatz
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A11] 13.30 → Bühne
 ① 12.45 Einführung CHF 35–120
 «Let's Bowie!» von Georg Reischl, [A6] 19.30 → Bühne
 «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto CHF 25–80
 ① 18.45 Einführung
 THEATERGALA – Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket für die Oper von Charles Gounod und unterstützen Sie damit arbeitsbetroffene Familien in der Region. Tickets bei Caritas Luzern 19.00 → Bühne
 CHF 45–180
 «Let's Bowie!» von Georg Reischl, Abo Migros Kulturprozent Resttickets ab 17.10. 19.30 → Bühne
 «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto CHF 22.50–72
 ① 18.45 Einführung
 PREMIERE CHF 40 19.30 → Luzern
 von Max Frisch
 ① Treffpunkt Casino (Seeseite)
 Verleihung des Kunst- und Kulturpreises der Stadt Luzern 11.00 → Bühne
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A13] 19.30 → Bühne
 ① 18.45 Einführung CHF 35–120
 PREMIERE Restkarten 13.30 → Bühne
 Ein Bilder-Zauber für alle ab 6 Jahren CHF 15–50
 von Miet Warlop
 Ein Bilder-Zauber für alle ab 6 Jahren Schulvorstellung 10.00 → Bühne
 von Miet Warlop CHF 15–50
 von Max Frisch CHF 40 19.30 → Luzern
 ① Treffpunkt KKL Haupteingang
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A7] 19.30 → Bühne
 ① 18.45 Einführung CHF 35–120
 von Max Frisch CHF 40 19.30 → Luzern
 ① Treffpunkt Schubi Weine, Bernstrasse 110, 6003 Luzern
 «Let's Bowie!» von Georg Reischl, [A10] 19.30 → Bühne
 «Sortijas» und «Twenty Eight Thousand Waves» von Cayetano Soto CHF 25–80
 ① 18.45 Einführung
 Tanz ganz nah in der Box Eintritt frei 10.00 → Box
 ① Anmeldung an der Billettkasse
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A4] 19.30 → Bühne
 ① 18.45 Einführung CHF 35–120
 Ein Bilder-Zauber für alle ab 6 Jahren [A15] 13.30 → Bühne
 von Miet Warlop CHF 15–50
 Ein Bilder-Zauber für alle ab 6 Jahren CHF 15–50 17.00 → Bühne
 von Miet Warlop
 von Max Frisch CHF 40 19.30 → Luzern
 ① Treffpunkt Busstation Maihof, Ecke Maihofstrasse Schachenstrasse
 Eine romantische Oper von Charles Gounod [A9] 19.30 → Bühne
 ① 18.45 Einführung CHF 35–120

Das Figurentheater im November

07 Mi ☺ Hotzenplotz
 10 Sa
 11 So ☒
 14 Mi ☺ Frederick
 17 Sa
 18 So
 21 Mi ☒
 24 Sa ☺ Wenn Fuchs und Hase sich Gute Nacht sagen
 25 So
 28 Mi

● Premiere ☒ Zum letzten Mal ♀ Theater-Bar eine Stunde danach

[A1] Premieren-Abo	[A11] Sonntagnachmittag-Abo A
[A2] Kleines Premieren-Abo	[A12] Sonntagnachmittag-Abo B
[A3] Schauspiel-Abo	[A13] Sonntagabend-Abo
[A4] Opern-Abo	[A14] Wochenend-Abo
[A5] Tanz-Abo	[A15] Familien-Abo
[A6] Mittwoch-Abo	[A16] Super-Abo
[A7] Donnerstag-Abo A	[A18] Kombi-Abo Kleintheater + LT
[A8] Donnerstag-Abo B	[A19] Abo Migros Kulturprozent
[A9] Freitag-Abo A	[A21] Theaterclubtag
[A10] Freitag-Abo B	[A22] 3-Sparten-Abo

Dezember Vorschau

Sa 01. ● Tanz 29: Paddington Bär 20.00 Uhr → Box
 Do 06. ● Der Sandmann 19.30 Uhr → Bühne
 Mi 26. ☒ Roméo et Juliette 20.00 Uhr → Bühne

Infos

BÜHNE A B C D

Roméo et Juliette 120.–/100.–/75.–/35.–

Tanz 28: New Waves 80.–/65.–/50.–/25.–

Grosse Bären weinen auch 50.–/40.–/30.–/15.–

BOX

Open Kitchen 40.–/20.– oder 50.–/30.–

ANDERNORTS

Fremder CHF 40/20
 Biedermann ... CHF 40

FIGURENTHEATER

Alle Produktionen CHF 15/10

EXTRAS

Bühnenpiraten CHF 30

KASSE

BILLETTKASSE

Luzerner Theater
 Theaterstrasse 2
 6003 Luzern

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 14.00–18.30 Uhr
 Di–Sa 10.00–18.30 Uhr

KONTAKT

041 228 14 14
 kasse@luzernertheater.ch

ABOTELEFON

Exklusiv für unsere Abonnentinnen und Abonnenten:
 041 228 15 55

INFOS & ONLINETICKETS

www.luzernertheater.ch

Stand 09./18. Änderungen vorbehalten.
 www.luzernertheater.ch